

Information der betroffenen Personen (Patienten, Kurgäste) (Art. 13 & 14 DS-GVO)



Verantwortlicher:

SOLEWELT

Kur- und Touristikunternehmen der Stadt Bad Salzungen Kommunale Anstalt des öffentlichen Rechts,
Am Flößrasen 1, 36433 Bad Salzungen

Gesetzlicher Vertreter:

Vorstand: Daniel Steffan

Datenschutzbeauftragter:

DataOrga® GmbH

c/o Kur- und Touristikunternehmen der Stadt Bad Salzungen Kommunale Anstalt des öffentlichen Rechts,
Am Flößrasen 1, 36433 Bad Salzungen, E-Mail: datenschutz@solewelt.de

Angaben zur Verarbeitungstätigkeit:

Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:

Organisation, Verwaltung, Durchführung und Abrechnung der Kuren. Abwicklung von Anmeldungen, lfd. Terminvereinbarungen für Arzt und Physiotherapie. Abrechnung der Maßnahmen.

Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:

Die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags oder einer vorvertraglichen Maßnahme gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO erforderlich.

Kategorien personenbezogener Daten:

Gesundheitsdaten (Gesundheitszustand, Arztberichte u.ä.)

Kontaktdaten (Adresse, Name, Telefon, Fax, E-Mail)

Sozialversicherungsdaten (Krankenkasse, Rentenkasse, u.dgl.)

Vertragsdaten (Aufenthaltsdaten, Beteiligungen, Verträge etc.)

Kategorien von Empfängern:

Dritte (Abrechnungsstellen (ARNI, PneumoKur), Ärzte)

Intern (Informationszentrum, Physiotherapie, Tourist-Information, Reisemobilhafen etc.)

Datentransfer in ein Drittland:

Es liegt keine geplante Übermittlung in Drittstaaten vor.

Zusätzliche Informationspflichten:

Speicherdauer der personenbezogenen Daten:

10 Jahre (AO) (Löschung nach 10 Jahren. Aufbewahrungsfrist gem. § 147 AO.)

10 Jahre (Behandlung) (Löschung nach 10 Jahren. Aufbewahrungsfrist für Behandlungsunterlagen gem. § 630f Abs. 3 BGB.)

Rechte der betroffenen Person:

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DS-GVO) seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO) und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DS-GVO).

Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO).

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

Quelle der personenbezogenen Daten:

Auftraggeber (Die Daten werden durch den Auftraggeber (Ärzte und Renten- und Krankenkassen, sowie Versorgungswerke etc. bereitgestellt.)

Direkterhebung (Die Daten wurden bei der betroffenen Person direkt erhoben durch: z. B. Fragebogen, Vertrag, Kontaktformular, etc.).

Beschwerderecht:

Sie haben ein Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten über die betroffene Person ist teilweise gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben.

Folgen der Nichtbereitstellung:

Es kann keine Aufnahme in der Kureinrichtung erfolgen.

Automatisierte Entscheidungsfindung:

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.